

IHR UNTERNEHMENS-TAGWERK:

Werden Sie mit Ihrem Unternehmen aktiv.

Digitaler Spendenlauf:

Veranstalten Sie mit Ihren Mitarbeiter*innen oder als Einzelperson einen digitalen Spendenlauf. Wie das funktioniert, finden Sie unter www.aktion-tagwerk.de.

Aktion „Lebenswertes Zuhause“:

Für einen einmaligen Spendenbetrag von 2.000 Euro können Sie einer Kinderfamilie in Ruanda ein lebenswertes Zuhause finanzieren. Hier geht es primär um den Bau eines stabilen Hauses für die Familie sowie die Schaffung der notwendigen Infrastruktur zur Verbesserung der Lebensumstände.

Pfandaktion:

Stellen sie im Foyer Ihres Unternehmens eine Tonne zum Sammeln von Pfandflaschen auf und spenden Sie das Pfandgeld für den guten Zweck.

Restcent-Aktion:

Überzeugen Sie Ihre Mitarbeiter*innen, die Cent-Beträge ihres Gehaltes an Aktion Tagwerk zu spenden. Falls möglich, runden Sie diesen Spendenbetrag als Unternehmen auf.

Unternehmensführung:

Bieten Sie doch eine Unternehmensführung für eine Schulklasse an und spenden Sie einen Betrag Ihrer Wahl an Aktion Tagwerk. Eine solche Aktion eignet sich sehr gut, um potenzielle Auszubildende auf den eigenen Betrieb und die Ausbildungsmöglichkeiten aufmerksam zu machen und umfassend über die Bewerbungsmöglichkeiten zu informieren.

Selbstverständlich freuen wir uns auch über Ihre eigenen kreativen Ideen zur Unterstützung der Kampagne „Dein Tag für Afrika“ und berichten gerne darüber auf den sozialen Netzwerken.

Online-Angebote auf www.aktion-tagwerk.de verfügbar

- **Filme aus Ruanda und Uganda** zum Downloaden und Anschauen: www.aktion-tagwerk.de/presse/videos/
- **Newsletter von Aktion Tagwerk.** Dieser informiert über die unterstützten Projekte, Termine, Aktionen und Neuigkeiten von Aktion Tagwerk: www.aktion-tagwerk.de



DEIN TAG FÜR AFRIKA

INFORMATIONEN FÜR JOBPARTNER*INNEN

Fotos: Bernd Weisbrod, Ingelheim | Design: Andreas Müller - www.signalkraft.de



Aktion Tagwerk e. V. | Bundesbüro | Walpodenstr. 10 | 55116 Mainz
Tel. 0 61 31 / 90 88 100 | Fax 0 61 31 / 90 88 200
www.aktion-tagwerk.de | info@aktion-tagwerk.de

Weitere Ideen zum Mitmachen und aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage.



IN ZUSAMMENARBEIT:



DIE KAMPAGNE

„Dein Tag für Afrika“ ist eine bundesweite Kampagne, die jährlich von dem gemeinnützigen Verein Aktion Tagwerk organisiert wird. Die Idee ist einfach: Schüler*innen in ganz Deutschland gehen an einem Tag im Schuljahr anstatt zur Schule arbeiten und spenden ihren Lohn für Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche in Ruanda und Uganda sowie an Schulpartnerschaftsprojekte weltweit. Projektpartner ist die Kinderhilfsorganisation Human Help Network e.V. (www.hhn.org).

Der Aktionstag bietet den Schüler*innen die Möglichkeit, sich sozial zu engagieren und gleichzeitig in die Arbeitswelt hineinschnuppern.

ARBEITSPLÄTZE GESUCHT

Aktion Tagwerk ist auf die Unterstützung von Jobpartner*innen angewiesen, die Schülerjobs zur Verfügung stellen und sich engagieren möchten. Dies können Unternehmen, Betriebe oder Privatpersonen sein. Der Aktionstag ist auch ein Schnupperpraktikum, bei dem junge Menschen einen Einblick in die Arbeitswelt erhalten und bei dem Arbeitgeber*innen die Gelegenheit haben, ihren Betrieb oder ihr Unternehmen zu präsentieren und sich potenziellen Auszubildenden vorzustellen.

WER DARF AM AKTIONSTAG JOBBEN UND WAS SAGT DAS JUGENDARBEITSSCHUTZGESETZ?

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales sowie die Ministerien für Arbeit und Soziales der Länder vertreten die Auffassung, dass die Teilnahme von Schüler*innen an der Kampagne „Dein Tag für Afrika“ grundsätzlich keine Beschäftigung im Sinne des Jugendarbeitsschutzgesetzes ist, da der „Tag für Afrika“ in Form einer Schulveranstaltung stattfindet und dabei der pädagogische und soziale Zweck im Vordergrund stehen. Das Jugendarbeitsschutzgesetz findet daher auf Tätigkeiten im Rahmen des Aktionstages keine unmittelbare Anwendung. **Demnach dürfen auch Schüler*innen unter 13 Jahren am Aktionstag „Dein Tag für Afrika“ einer ihrem Alter angemessenen Tätigkeit nachgehen.**

Wir bitten alle Arbeitgeber*innen, darauf zu achten, dass die von den Schüler*innen ausgeübte Tätigkeit für diese geeignet ist und die allgemeinen Grundsätze des Jugendarbeitsschutzgesetzes und der Unfallverhütung beachtet werden.

DIE VERSICHERUNG

Da die Kampagne „Dein Tag für Afrika“ im Rahmen einer Schulveranstaltung stattfindet, sind die Schüler*innen über die Schule unfallversichert. Zusätzlich besteht für alle eine subsidiäre Haftpflichtversicherung, die durch die Versicherungspartner von Aktion Tagwerk gestellt wird. Im Schadensfall melden Sie sich bitte umgehend im Bundesbüro von Aktion Tagwerk. Für Arbeitgeber*innen treten, laut Auskunft der Bundesknappschaft, aus sozialversicherungsrechtlicher Sicht weder eine Versicherungs- noch eine Beitragspflicht ein.

DIE ARBEITSVEREINBARUNG

Alle Teilnehmenden erhalten von Aktion Tagwerk eine Arbeitsvereinbarung. Die Arbeitsvereinbarung ist die offizielle Teilnahmebestätigung für die Schüler*innen und somit Pflicht. Nur mit einem vollständig ausgefüllten Formular sind sie für den Aktionstag in der Schule entschuldigt und die Versicherung haftet im Schadensfall. Das Arbeitsverhältnis beginnt und endet zu der vereinbarten Zeit, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Arbeitsvereinbarungen können kostenlos bei Aktion Tagwerk bestellt werden oder sind online auf der Webseite verfügbar.

DIE ENTLOHNUNG

Aktion Tagwerk schreibt den Jobpartner*innen keinen Mindestlohn vor. Die Teilnehmenden verhandeln ihren individuellen Lohn mit den Arbeitgeber*innen. Es ist jedoch zu beachten, dass die Entlohnung der Tätigkeit entspricht. Eine Richtlinie bei der Entlohnung sollte ein Lohn von mindestens fünf Euro pro Stunde sein.



KEINE SPENDENQUITTUNG

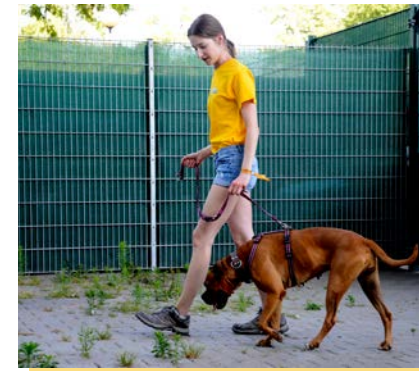
Laut Verfügungen der Finanzverwaltungen (Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main) ist es Aktion Tagwerk nicht gestattet, für den Einsatz der Schüler*innen im Rahmen der Kampagne „Dein Tag für Afrika“ Spendenquittungen auszustellen.

Dies gilt für Tätigkeiten in Unternehmen, aber auch für das Arbeiten in Privathaushalten (HMdF-Erlass vom 15.11.2011). Die Begründung dafür ist, dass es sich hierbei nicht um eine Spende handelt, sondern um einen Lohn für die Arbeitsleistung der Schüler*innen. Sie sind es, die ihren Lohn an Aktion Tagwerk spenden.

FINANZAMT UND LÖHNE VERBUCHEN

Für Jobpartner*innen wird wegen der Besonderheit des Projektes von einem steuerrechtlichen Abzug durch die Finanzämter abgesehen. Somit fallen keine der sonst bei Lohnzahlungen üblichen Verpflichtungen an:

Es müssen weder Lohnsteuer noch Sozialversicherungsbeiträge geleistet werden. Diese Ausgaben müssen daher nicht als Lohn verbucht werden, sondern können über das Kostenkonto „Aushilfe“ oder als „sonstige Kosten“ laufen und sind als Betriebsausgaben abzugsfähig. Als Beleg für die Buchhaltung wird die Arbeitsvereinbarung anerkannt. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte direkt an Aktion Tagwerk.



KONTO FÜR DIE TAGWERK-ERLÖSE:

Aktion Tagwerk e.V.
Sparkasse Mainz | BIC: MALADE51MNZ
IBAN: DE10 5505 0120 0000 0075 00

Bei einer Überweisung müssen im Verwendungszweck unbedingt der **vollständige Name der Schule, die Postleitzahl, der ungekürzte Ort der Schule** und der **Vor- und Zunamen der Schüler*in** angegeben werden. Andernfalls kann die Überweisung nicht zugeordnet werden.